

B2

ÖSD Zertifikat B2
Pflege und medizinische Berufe

ZB2 / PMB



ösd



Sprechen

Name:

Vorbereitungszeit: 15 Minuten
30 Punkte

Aufgabe 1 | Jemanden kennenlernen und Informationen austauschen

ca. 5 Minuten

Situation: An Ihrem ersten Arbeitstag lernen Sie eine Kollegin/einen Kollegen kennen.

Bereiten Sie sich auf das Gespräch vor, indem Sie sich folgende Punkte überlegen:

- Stellen Sie sich vor und sprechen Sie kurz über Ihre Ausbildung und/oder Berufserfahrung.
- Unterhalten Sie sich dann über das Thema „**Ernährung im Berufsalltag**“.
- Tauschen Sie Ihre Erfahrungen und Ansichten zu diesem Thema aus (z. B. Wie ernähren Sie sich während der Dienstpauzen? Wie beeinflussen Ihre Arbeitszeiten Ihre Essgewohnheiten?) und geben Sie sich Tipps für eine gesündere Ernährung im Berufsalltag.

Aufgabe 2 | Präsentation eines Fachthemas/einer Krankengeschichte

ca. 5 Minuten

Situation: Wählen Sie **eine** Variante (Variante A oder Variante B) aus.

Sie sollen Ihren Zuhörerinnen und Zuhörern ein Fachthema oder eine Krankengeschichte präsentieren. Folgen Sie den Anweisungen auf den Folienblättern.

Aufgabe 3 | Gespräch mit einer Patientin/einem Patienten

ca. 5 Minuten

Situation: Sie arbeiten in einem Altersheim als Pflegekraft. Bei Frau/Herrn Hofer sind Ihnen in letzter Zeit Symptome eines beginnenden Hörverlusts aufgefallen. Sprechen Sie sie/ihn darauf an und empfehlen Sie Schritte, um eine weitere Verschlechterung zu verhindern. Weisen Sie auf die Notwendigkeit eines HNO-Arztbesuchs bzw. auf die Möglichkeit eines Hörgerätetests hin. Frau/Herr Hofer reagiert abwehrend.

Überlegen Sie und machen Sie Notizen:

- Welche Anzeichen für die Schwerhörigkeit sind Ihnen aufgefallen?
- Besprechen Sie mit Frau/Herrn Hofer die Risikofaktoren (u. a. Schwerhörigkeit in der Familie, Diabetes, hoher Blutdruck, Rauchen ...), die einen Hörverlust begünstigen.
- Was kann Frau/Herr Hofer selbst tun?
- Empfehlen Sie einen HNO-Arztbesuch oder Hörgerätetest.



Name: _____

Sprechen

ca. 5 Minuten

Aufgabe 2 | Ein Fachthema präsentieren

Situation: Im Rahmen einer Fortbildung sollen Sie Ihren Kolleginnen und Kollegen ein Fachthema präsentieren. Dazu finden Sie hier 5 Folien. Folgen Sie den Anweisungen links und schreiben Sie Ihre Notizen und Ideen rechts daneben.

Variante A: Alternativmedizin

Stellen Sie Ihr Thema vor.
Erklären Sie den Inhalt
und die Struktur Ihrer
Präsentation.

Alternativmedizin



**Homöopathie, Akupunktur & Co
Wirksam oder nicht?**

Berichten Sie von
Erfahrungen im
Zusammenhang mit dem
Thema aus dem privaten
oder beruflichen Umfeld.

Alternativmedizin



Persönliche Erfahrungen
privat / im Berufsleben

Alternativmedizin oder
Schulmedizin? Äußern
Sie Ihre Meinung zu den
jeweiligen Vor- und Nach-
teilen. Begründen Sie Ihre
Meinung und geben Sie
auch Beispiele.

Alternativmedizin



oder

**Alternative Heilmethoden oder
Schulmedizin?**
Meine Meinung
Vor- und Nachteile

Wie ist der Umgang mit
Alternativmedizin in Ihrem
Land oder in anderen
Ländern, die Sie kennen?
Vergleichen Sie
und geben Sie Beispiele.

Alternativmedizin



oder

Umgang mit Alternativmedizin
in meinem Land oder in anderen Ländern

Beenden Sie Ihre
Präsentation und bedanken
Sie sich bei Ihren
Zuhörerinnen und Zuhörern.

Alternativmedizin



Abschluss & Dank



Name: _____

Sprechen

ca. 5 Minuten

Aufgabe 2 | Eine Krankengeschichte präsentieren

Situation: Im Rahmen einer Fortbildung sollen Sie Ihren Kolleginnen und Kollegen eine Krankengeschichte präsentieren. Dazu finden Sie hier 5 Folien. Folgen Sie den Anweisungen links und schreiben Sie Ihre Notizen und Ideen rechts daneben.

Variante B: Krankengeschichte

Stellen Sie Ihr Thema vor.
Erklären Sie den Inhalt
und die Struktur Ihrer
Präsentation.

Frau Rosalia Dorfer



Blasenentzündung

Geben Sie allgemeine
Informationen über die
Patientin und berichten Sie
über ihre Beschwerden.

Frau Rosalia Dorfer

**85 Jahre
häufig Blasenentzündung (Zystitis)**

- Schmerzen: Unterleib, Nieren, Rücken
- ständig Harndrang
- Blut im Urin
- erhöhte Temperatur / Fieber



Nennen Sie einige mögliche
Behandlungsmethoden bei
Blasenentzündungen. Geben
Sie Beispiele und äußern Sie
Ihre Meinung dazu (z. B.
Vor- und Nachteile).

Frau Rosalia Dorfer



Behandlung

Wie kann man Blasen-
entzündungen vermeiden?
Machen Sie Vorschläge zur
Vorbeugung und äußern Sie
Ihre Meinung dazu (z. B. Vor-
und Nachteile).

Frau Rosalia Dorfer



Vorbeugung

Beenden Sie Ihre
Präsentation und
bedanken Sie sich bei Ihren
Zuhörerinnen und Zuhörern.

Frau Rosalia Dorfer



Abschluss & Dank